

Die sudanischen, in den heißen Ebenen und Tiefländern wohnenden Löwen bekommen daselbst keine Mähne oder bloß eine Andeutung derselben, während sie, in kältere Regionen versetzt, einen herrlichen Mähnenschmuck anlegen.

2. *Panthera* (Wagn.) *Nimr*. Ehrenb.

*Felis Nimr*. Hempr. et Ehrenb. Symb. phys. Dec. II, t. 17. — *Felis Pardus* Heugl. Fauna d. roth. Meer. u. d. Somáli-Küste p. 14.

Arabisch „*Nimr*“ غمر, — Abyssinisch „*Newer*“ oder „*Néwer*“, — bei den Danakil's „*Kebei*“ oder „*Kabei*“ — und bei den Somáli's „*Schebér*“ oder „*Schebet*“.

In Felsgebirgen des peträischen Arabien und in Hedjas, doch daselbst selten und ausschließlich auf Felsen anzutreffen. Ebenso selten auch in Nubien, dagegen häufiger in der Waldregion von Abyssinien, Sennaar und Süd-Kordofán. Sehr häufig wird er in den Habab-, Danakil- und Somáli-Ländern angetroffen und ebenso auch um Tadjura und Massaua, am häufigsten aber längs des Bahr-el-abiad. In Ägypten ist er Heuglin niemals vorgekommen, obgleich sich sein Verbreitungsbezirk aller Wahrscheinlichkeit nach längs der ganzen Küste des rothen Meeres erstreckt.

Ob jedoch alle in den angeführten Ländern vorkommenden und mit dem Namen „*Nimr*“ bezeichneten großen gefleckten Katzenarten zu einer und derselben Art gehören, oder ob, wie es nicht unwahrscheinlich ist, auch *Felis Leopardus* Schreber, hierunter begriffen ist, ist eine bis jetzt noch nicht gelöste Frage.

Anmerkung. In Abyssinien hört man häufig von zwei großen, höchst gefährlichen Katzenarten erzählen, welche von „*Felis Nimr*.“ verschieden sein sollen. Die eine derselben scheint den Angaben der Eingeborenen zufolge ein tiegerähnliches Thier zu sein und soll sich vorzüglich in Südost-Abyssinien finden, wo sie den Namen „*Wobo*“ führt; die andere ist wahrscheinlich ein schwarzer Leopard und wird von den Abyssinern „*Gesella*“ genannt. — Auch auf den Inseln zwischen dem Dender- und Rahad-Flusse in Ost-Sennaar kommt ein gefährliches leopardähnliches Raubthier vor, das bei den Arabern am Dender unter dem Namen „*Abu Sothan*“ أبو سوطن bekannt ist und nach Aussage des früheren Commandanten der Linientruppen in Sennaar Osman Beg und den von dieser Angabe unabhängigen Berichten des großen Araber-Schechs jener Gegend etwas größer als der „*Nimr*.“ ist, eine weiße oder weißliche Grundfarbe hat und „schwarz gestreift ist wie das Zebra“; nur sollen diese Streifen vollkommene Längsstreifen und nicht Querstreifen bilden, wie beim Tiger, dessen Bild Heuglin den Berichterstatlern zeigte.